

# FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Das Gerät darf keine Interferenzen verursachen, und
- (2) Das Gerät muss unanfällig gegenüber beliebiger empfangener Störungen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

## **Hinweis:**

Das vorliegende Gerät erfüllt die Grenzwertbestimmungen für digitale Geräte der Klasse B nach Teil 15 der FCC-Regeln zur Funkentstörung. Ziel dieser Bestimmungen ist es, beim Betrieb des Gerätes innerhalb einer Wohnumgebung einen angemessenen Schutz gegen störende Interferenzen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese auch ausstrahlen. Wird es nicht gemäß den hier gegebenen Anweisungen angeschlossen und genutzt, kann das Gerät Funkübertragungen erheblich stören. Es ist jedoch trotz Befolgen der Anweisungen möglich, dass bei bestimmten Geräten Störungen auftreten. Sollten durch das Gerät Störungen beim Radio- bzw. Fernsehempfang auftreten, was z.B. beim Ein- und Ausschalten des Gerätes der Fall sein kann, versuchen Sie, diese durch folgende Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne erneut aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie die Distanz zwischen dem Gerät und dem Receiver.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis als zu dem des Receivers gehört.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker, falls Sie Hilfe benötigen.

Um die Grenzwerte der Klasse B zur Einhaltung des Abschnitts B aus Teil 15 der FCC-Bestimmungen zu erfüllen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden.

Führen Sie keine Änderungen am Gerät durch, die nicht explizit im Handbuch erwähnt sind. Falls solche Änderungen gemacht werden, kann es sein, dass dadurch die Betriebserlaubnis für dieses Gerät erlischt.

# Bitte zuerst lesen

## Hinweis zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Intel Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- SD™ ist ein Warenzeichen.
- Photo Explorer und Photo Express sind Warenzeichen.
- Alle anderen Namen und Produktbezeichnungen oder eingetragene Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Produktinformationen

- Änderungen der technischen Daten und des Designs sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, Software, Treiberprogramme und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist ein allgemeines Referenzhandbuch für das Produkt.
- Das Produkt und Zubehörteile, die mit der Digitalkamera geliefert werden, können von den in diesem Handbuch beschriebenen abweichen. Dies liegt daran, dass unterschiedliche Fachhändler häufig verschiedene Pakete und unterschiedliches Zubehörmaterial zusammenstellen, um den Anforderungen ihres Marktes und örtlichen Gesetzen gerecht zu werden. Dies ist insbesondere bei Zubehörteilen wie Batterien, Ladegeräten, Netzteilen, Speicherkarten, Kabeln, Tragetaschen und Sprachenunterstützung der Fall. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein Händler nur eine einzige Farbe, ein einziges Modell oder nur eine bestimmte Kapazität der Speicherkarten anbietet. Genaue Informationen zu Ihrem Produkt erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Die Abbildungen in diesem Handbuch dienen zur Erläuterung und können vom tatsächlichen Aussehen Ihrer Digitalkamera abweichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für evtl. Fehler oder Abweichungen, die in diesem Handbuch enthalten sein könnten.
- Das Benutzerhandbuch oder aktualisierte Treiber können Sie von unserer Webseite herunterladen oder bei Ihrem Fachhändler erfragen.

# Sicherheitshinweise

Lesen und beachten Sie alle **Warnhinweise (Achtung und Vorsicht)**, bevor Sie dieses Produkt gebrauchen.

## Achtung

**Falls Fremdgegenstände oder Wasser in die Kamera eindringen, schalten Sie sie sofort AUS, und entfernen Sie die Akkus.**

Anderenfalls können Brand oder elektrische Schläge die Folge sein. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



**Falls die Kamera heruntergefallen oder ihr Gehäuse beschädigt ist, schalten Sie sie AUS und entnehmen die Akkus.**

Anderenfalls können Brand oder elektrische Schläge die Folge sein. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



**Öffnen und bauen Sie die Kamera nicht eigenhändig auseinander, und versuchen Sie nicht, sie zu reparieren.**

Anderenfalls können elektrische Schläge oder ein Brand die Folge sein. Wenden Sie sich zu Reparatur- und Prüfzwecken stets an Ihren Fachhändler.



**Verwenden Sie die Kamera niemals in der Nähe von Wasser.**

Anderenfalls können elektrische Schläge oder ein Brand die Folge sein. Seien Sie bei Regen, Schnee, am Strand und an einem Ufer besonders vorsichtig.



**Legen Sie die Kamera nicht auf unebene oder instabile Oberflächen.**

Anderenfalls kann sie herunterfallen und Verletzungen hervorrufen.



**Halten Sie Akkus und Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern.**

Ein Verschlucken der Akkus kann zu Vergiftungen führen. Falls ein Akku oder eine Batterie versehentlich verschluckt wird, wenden Sie sich sofort an einen Arzt.



**Fotografieren Sie nicht, während Sie laufen bzw. Auto oder Motorrad fahren.**

Anderenfalls können Sie hinfallen oder einen Verkehrsunfall verursachen.



## Achtung

**Achten Sie beim Einlegen der Akkus auf die richtige Polarität (+ und -).**

Wenn Sie die Akkus falsch herum einlegen, können sie Brände und Verletzungen oder Schäden in der Umgebung verursachen, da sie brechen oder Säure verlieren können.



**Lösen Sie das Blitzlicht niemals in der Nähe der Augen anderer Personen aus.**

Anderenfalls kann deren Augenlicht getrübt werden.



**Setzen Sie den LCD-Monitor keinen Stößen aus.**

Anderenfalls kann das Glas beschädigt werden oder die enthaltene Flüssigkeit auslaufen. Falls die Flüssigkeit mit Ihren Augen, mit anderen Körperteilen oder Ihrer Kleidung in Berührung kommt, spülen Sie sie mit reichlich Wasser weg. Falls die Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.



**Ihre Kamera ist ein Präzisionsinstrument. Lassen Sie sie nicht herunterfallen, und setzen Sie sie bei der Handhabung keinen übermäßigen Kräften aus.**

Anderenfalls kann sie beschädigt werden.



**Gebrauchen Sie die Kamera nicht in feuchten, verdampften, verrauchten oder staubigen Umgebungen.**

Anderenfalls können elektrische Schläge oder ein Brand die Folge sein.



**Nehmen Sie den Akku nicht unmittelbar nach einem längeren Dauerbetrieb heraus.**

Er kann sich während des Gebrauchs stark erwärmen. Wenn Sie den Akku anfassen, können Sie sich verbrennen.



**Wickeln Sie die Kamera nicht in einem Tuch oder Ähnlichem ein.**

Anderenfalls kann sich ein Hitzestau entwickeln und das Gehäuse verschmelzen bzw. ein Brand entstehen. Verwenden Sie die Kamera nur, wenn eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.



**Lagern Sie die Kamera niemals an Orten, an denen ein besonders starker Temperaturanstieg zu erwarten ist (z.B. in einem Auto).**

Anderenfalls können ihre internen Bauteile Schaden nehmen oder ein Brand entstehen.



**Trennen Sie alle Kabel von der Kamera, bevor Sie sie transportieren.**

Anderenfalls können die Kabel beschädigt werden und ein Brand oder elektrische Schläge die Folge sein.



## Hinweise zum Gebrauch des Akkus

Beachten Sie beim Gebrauch des Akkus die **Sicherheitshinweise** und die folgenden Punkte:

- Unterschiedliche Batterietypen und Umgebungstemperaturen können die Batterieleistung beeinflussen.
- Setzen Sie die Batterien keinen extrem kalten Temperaturen aus, da dies ihre Lebensdauer verkürzen und die Laufzeit der Kamera verringern kann.
- Neue Akkus und Akkus, die eine lange Zeit nicht benutzt wurden (ausgenommen Akkus, die ihr Ablaufdatum überschritten haben) ergeben eine unterschiedliche Anzahl möglicher Aufnahmen. Um seine Lebensdauer und Leistung zu optimieren, sollten Sie den Akku von Zeit zu Zeit mindestens einmal komplett ent- und wieder aufladen.
- Der Akku kann sich nach einem Dauerbetrieb der Kamera oder des Blitzlichts erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Die Kamera kann sich bei Dauerbetrieb erwärmen. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie den Akku über einen längeren Zeitraum hinweg nicht verwenden, entnehmen Sie ihn aus der Kamera, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Wenn Sie den Akku eine längere Zeitlang nicht verwenden, bewahren Sie ihn auf, nachdem er entladen wurde. Wenn Sie den Akku in voll geladenem Zustand aufbewahren, wird seine Leistung nachhaltig beeinträchtigt.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Akkus sauber bleiben.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Akku durch einen ungeeigneten Typ ersetzt wird.
- Recyceln Sie gebrauchte Batterien gemäß der geltenden Bestimmungen.

## **INHALT**

<b>Einführung</b> .....	<b>8</b>	<b>Foto-Aufnahmemodus auswählen</b> .....	<b>34</b>
Übersicht .....	8	Automatikmodus .....	34
Lieferumfang .....	9	Sportmodus .....	35
Optionales Zubehör .....	9	Nachtmodus .....	36
<b>Beschreibung der Bauteile</b> .....	<b>10</b>	Portrait-Modus .....	37
Vorderseitige Ansicht .....	10	Landschaftsaufnahmen .....	38
Rückseitige Ansicht .....	11	Gegenlichtaufnahmen .....	39
LED-Anzeigen .....	12	<b>Filmmodus</b> .....	<b>40</b>
Szenenmodi .....	13	<b>Fotowiedergabe</b> .....	<b>41</b>
Erklärung des LCD-Monitors .....	14	Einzelbild wiedergeben .....	41
<b>Kamera vorbereiten</b> .....	<b>19</b>	Bildansicht vergrößern .....	42
Akku einlegen .....	19	Neun Fotos gleichzeitig anzeigen .....	43
Akku aufladen .....	20	Videoclips abspielen .....	44
SD-Speicherkarte einlegen (Optionales Zubehör) .....	21	Automatische Wiedergabe (Diaschau) .....	44
Datum und Uhrzeit einstellen .....	22	Fotos schützen .....	45
Sprache auswählen .....	22	<b>Fotos löschen</b> .....	<b>46</b>
Tragegurt anbringen .....	23	Einzelne Fotos/Videoclips löschen .....	46
<b>Grundfunktionen</b> .....	<b>24</b>	Alle Fotos/Videoclips löschen .....	47
Gerät einschalten .....	24	SD-Speicherkarte oder internen Speicher formatieren .....	48
Gerät ausschalten .....	24	<b>DPOF einstellen</b> .....	<b>49</b>
LCD-Monitor .....	25	<b>Aufgenommene Fotos/Videoclips an Computer übertragen</b> .....	<b>50</b>
Normaler Betriebsmodus .....	26	1. USB-Treiber installieren .....	51
Zoom einstellen .....	27	2. Kamera mit dem PC verbinden .....	52
Blitzlicht verwenden .....	28		
Selbstauslöser verwenden .....	30		
Makromodus .....	31		
Bildauflösung und -qualität einstellen .....	32		

3. Aufgenommene Fotos/Videoclips übertragen . 53

**Software installieren ..... 54**

Photo Explorer installieren ..... 54

Photo Express installieren ..... 55

**Digitalkamera als PC-Kamera verwenden 56**

1. PC-Kameratreiber installieren ..... 56

2. Kamera mit dem Computer verbinden ..... 57

3. Anwendungssoftware (z.B. Windows  
NetMeeting) starten ..... 57

**Auflistung der Menüoptionen ..... 58**

Aufnahmemenü ..... 58

Wiedergabemenü ..... 64

Videomenü ..... 65

Menü Einst. (im Menü Aufn./Video/Wiederg.) .....66

**Spezifikationen der Kamera ..... 68**

**Problemlösung ..... 69**

# Einführung

## Übersicht

Dank des 5,0-Megapixel-CCD-Sensors neuester Generation liefert diese elegante Digitalkamera eine Auflösung von 2560 x 1920 Bildpunkten. Sie können Ihre Motive entweder mithilfe des 2,0-Zoll-TFT-LCD-Farbmonitors anvisieren und detailliert wiedergeben. Das automatische Blitzlicht erkennt die Lichtbedingungen selbständig und legt fest, ob der Blitz für die Aufnahme aktiviert werden muss oder nicht. Sie müssen sich also nicht bei jeder Aufnahme Gedanken über eine ausreichende Ausleuchtung der Szene machen.

Dank des internen, 16 MB großen Speichers (14 MB für Fotos verfügbar) können Sie auch Bilder aufnehmen und speichern, ohne dass hierfür eine separate Speicherkarte notwendig ist. Sie können die Kamera aber jederzeit mit einer externen Speicherkarte aufrüsten.

Neben herkömmlichen Standbildern können Sie auch Bewegtbilder (kurze Videos) aufzeichnen.

Die aufgenommenen Fotos lassen sich problemlos auf den Computer per USB-Kabel übertragen. Anschließend können Sie die Aufnahmen auf Ihrem Computer mit der mitgelieferten oder einer anderen Bildbearbeitungssoftware bearbeiten. Sie können Ihre Bilder Ihren Freunden oder anderen Personen per E-Mail, in Berichten oder über eine Webseite zugänglich machen.

Dank der DPOF-Funktionalität können Sie die Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausgeben, indem Sie einfach Ihre Speicherkarte in diesen einlegen.

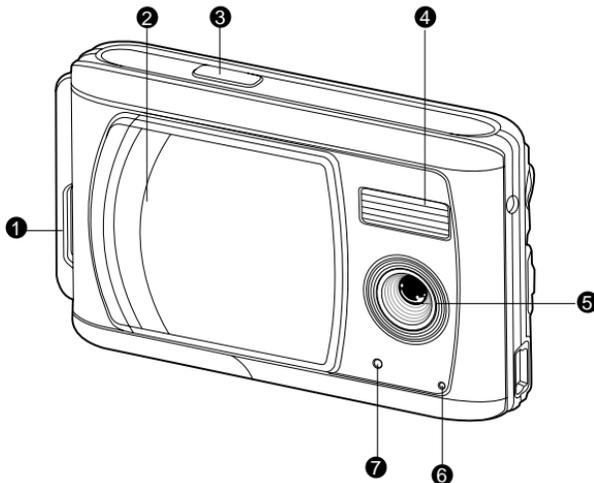
## Lieferumfang

Packen Sie den Inhalt der Verpackung vorsichtig aus, und prüfen Sie, ob Sie alle Teile unversehrt erhalten haben: Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

- Digitalkamera
- Benutzerhandbuch
- USB-Kabel
- Wiederaufladbarer Li-Ion-Akku (650 mA)
- Trageriemen
- Software-CD-ROM
- Tragetasche
- Netzteil

# Beschreibung der Bauteile

## Vorderseitige Ansicht



1. Öse für Trageriemen

2. Objektivabdeckung

3. Auslöser

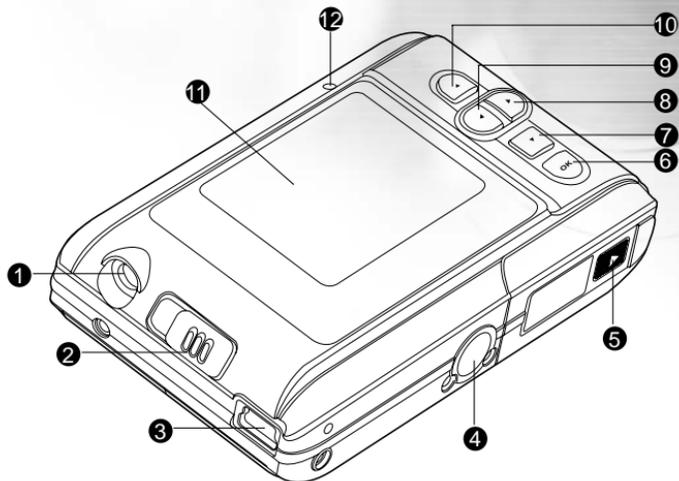
4. Blitzlicht

5. Objektiv

6. Mikrofon

7. LED-Anzeige für  
Selbstausröser

## Rückseitige Ansicht



1. Stromeingangsbuche DC IN 5V

2. Fokusauswahl



Makromodus



Normaler Modus

3. USB-Anschluss

4. Stativgewinde

5. Batterie-/SD-Kartenfach

6. OK OK-Taste



Zoom-Taste

7. ▼ Pfeiltaste (Ab)

**MODE** Modus-Wahlschalter

8. ► Pfeiltaste (Rechts)

 Taste für Blitzlicht

9. ◄ Pfeiltaste (Links)

 Taste für Selbstaustöser

10. ▲ Pfeiltaste (Auf)

**MENU** Menütaste

11. LCD-Monitor

12. LED-Statusanzeige

## LED-Anzeigen

<b>Anzeige</b>	<b>Zustand</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Ton</b>
LED-Statusanzeige	Ohne	Die Kamera wird eingeschaltet	Ja *(1)
LED-Statusanzeige	Leuchtet grün	Die Kamera ist eingeschaltet und bereit	Nein
LED-Statusanzeige	Blinkt grün	Blitz wird geladen	Nein
LED-Statusanzeige	Blinkt grün	Die Aufnahme wird auf die Speicherkarte geschrieben	Nein
LED-Statusanzeige	Leuchtet grün	USB-Datenübertragung	Nein
LED-Statusanzeige	Leuchtet grün	Die Kamera ist aufnahmebereit	Ja *(1)
LED-Anzeige für Selbstausröser	Blinkt rot	Der Selbstausröser ist aktiviert	Ja *(Sek.)
—	—	Tastendruck	Ja *(1)

- (1) Die Kamera gibt ein akustisches Signal aus.
- (Sek.) Der Selbstausröser ertönt 10 Mal 10 Sekunden lang, 5 Mal 5 Sekunden lang.

## Szenenmodi

Wählen Sie die Art der jeweiligen Aufnahme (Szene).

<b>Modus</b>	<b>Beschreibung</b>
1. [  ] Automatikmodus	Wählen Sie diese Option, um alle Einstellungen der Kamera zu überlassen und direkt zu fotografieren.
2. [  ] Sportmodus	Wählen Sie diese Option, um schnell bewegte Objekte aufzunehmen.
3. [  ] Nachtmodus	Wählen Sie diese Option, um Personen vor dunklem Hintergrund oder bei Nacht zu fotografieren.
4. [  ] Portrait-Modus	Wählen Sie diese Option, um Personen hervorzuheben. Der Hintergrund erscheint dabei unscharf.
5. [  ] Landschaftsmodus	Wählen Sie diese Option, um entfernte Szenen und Landschaften zu fotografieren.
6. [  ] Gegenlichtmodus	Wählen Sie diese Option, um Motive aufzuhellen, die sich im Gegenlicht befinden und ohne Blitzlicht zu dunkel erscheinen würden.

# Erklärung des LCD-Monitors

Die folgenden Anzeigen erscheinen bei der Aufnahme von Fotos:

## 1. Szenenmodus

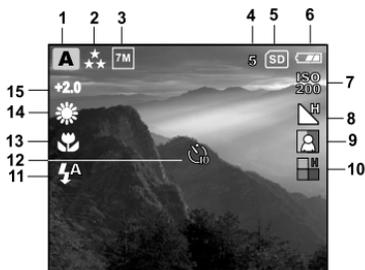
- [ **A** ] Automatikmodus
- [  ] Sportmodus
- [  ] Nachtmodus
- [  ] Portrait-Modus
- [  ] Landschaftsmodus
- [  ] Gegenlichtmodus

## 2. Bildqualität

- [  ] Fein
- [  ] Normal
- [  ] Sparsam

## 3. Bildgröße

- [  ] 3072x2304
- [  ] 2560x1920
- [  ] 2048x1536
- [  ] 1280x960
- [  ] 640x480



## 4. Noch mögliche Aufnahmen

## 5. [ ] Kartenanzeige

## 6. Batterieladepiegel

- [  ] Batterie voll
- [  ] Nicht mehr voll
- [  ] Fast leer
- [  ] Batterie leer

## 7. ISO-Wert

- [ Kein Symbol ] Auto
- [  ] 100
- [  ] 200

## 8. Bildschärfe

- [  ] Hoch
- [  ] Mittel
- [  ] Gering

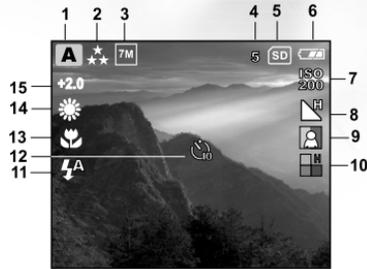
## 9. Farbe

- [  ] Farbig
- [  ] Schwarzweiß
- [  ] Sepia

## 10. Sättigung

- [  ] Hoch
- [  ] Mittel
- [  ] Gering

Die folgenden Anzeigen erscheinen bei der Aufnahme von Fotos:



11. Blitzlichtmodus

- [ ⚡ ] Blitzlicht mit Tiefenausleuchtung
- [ Ⓞ ] Blitzlicht aus
- [ ⚡ ] Automatisches Blitzlicht
- [ 🌸 ] Reduktion roter Augen

12. [ 🌸 ] Selbstausslösermodus

13. [ 🌸 ] Symbol für Makromodus

14. Weißabgleich

- [ [ Kein Symbol ] ] Auto
- [ ☀ ] Tageslicht
- [ ☁ ] Bewölkt
- [ 🌞 ] Glühlampe
- [ ⚡ ] Leuchtstofflampe

15. Belichtungskompensation

Diese Anzeigen erscheinen während der Foto-Wiedergabe:



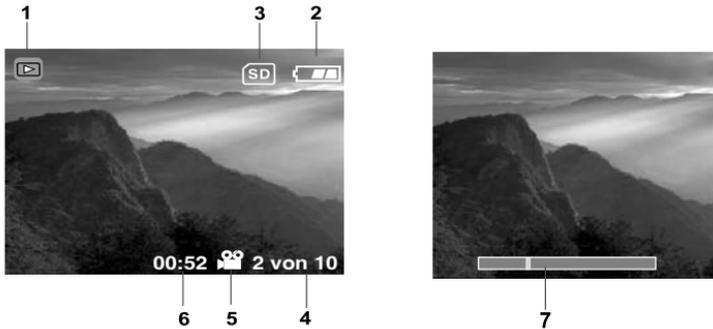
1. Wiedergabemodus
2. [  ] Kartenanzeige
3. Batterieladepiegel  
[  ] Batterie voll  
[  ] Nicht mehr voll  
[  ] Fast leer  
[  ] Batterie leer
4. [  ] Schreibschutzanzeige
5. [  ] DPOF-Symbol
6. Bildnummer und Gesamtanzahl

Die folgenden Anzeigen erscheinen bei der Aufnahme von Videoclips:



1. Filmmodus
2. Aufnahmeanzeige
3. Videozähler
4. [  ] Kartenanzeige
5. Batterieladepiegel  
[  ] Batterie voll  
[  ] Nicht mehr voll  
[  ] Fast leer  
[  ] Batterie leer

Die folgenden Anzeigen erscheinen bei der Wiedergabe von Videoclips:



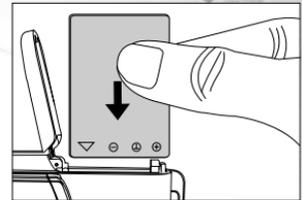
1. Wiedergabemodus
2. Batterieladepiegel  
[  ] Batterie voll  
[  ] Nicht mehr voll  
[  ] Fast leer  
[  ] Batterie leer
3. [  ] Kartenanzeige
4. Bildnummer und Gesamtanzahl
5. Filmmodus
6. Verstrichene Zeit
7. Wiedergabeanzeige

# Kamera vorbereiten

## Akku einlegen

Um das Maximale aus Ihrer Digitalkamera herauszuholen, empfehlen wir Ihnen die Verwendung des angegebenen Li-Ion-Akkus. Schalten Sie die Digitalkamera aus, bevor Sie den Akku einlegen oder entfernen.

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Verriegelung des Batterie-/SD-Kartenfachs zur Seite.
3. Legen Sie den Akku unter Beachtung der Polarität ein.
  - Kippen Sie den Akku-Riegel in Pfeilrichtung, und richten Sie ihn so aus, dass das Etikett zur Kameravorderseite zeigt. Legen Sie den Akku anschließend ein.
4. Schließen Sie das Batterie-/SD-Kartenfach.



## Akku entfernen

Öffnen Sie die Abdeckung des Batterie-/Kartenfachs, und geben Sie den Akku-Riegel frei. Sobald der Akku sich ein wenig gelöst hat, ziehen Sie ihn vorsichtig heraus.

## Akku aufladen

Sie können das Netzteil verwenden, um den Akku aufzuladen oder die Kamera direkt aus dem Stromnetz zu speisen. Schalten Sie zuallererst die Kamera aus, und legen Sie den Akku ein.

1. Verbinden Sie das eine Ende des Netzteils mit der Stromeingangsbuchse DC IN der Kamera.

2. Verbinden Sie das andere Ende des Netzteils mit einer Steckdose.

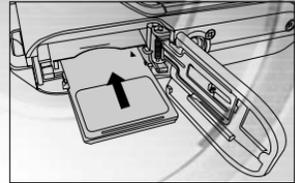
- Während des Ladevorgangs blinkt die LED-Statusanzeige grün und leuchtet stetig (grün), wenn er vollständig geladen ist.
- Vor dem Aufladen sollten Sie den Akku zuerst vollständig entladen.
- Die Ladezeit hängt von der Umgebungstemperatur und der Restladung ab.

### **Hinweis:**

- Verwenden Sie nur das vom Hersteller empfohlene Netzteil. Anderenfalls kann sie beschädigt werden. Diese Art Schäden wird nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Wird der Ladevorgang nicht eingeleitet, obwohl Sie die obigen Schritte befolgt haben, schalten Sie die Kamera in einer beliebigen Betriebsart ein (der LCD-Monitor wird eingeschaltet) und anschließend wieder aus.
- Der Akku wird warm, nachdem er geladen oder benutzt wurde. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera in einer kalten Umgebung verwenden, halten Sie sie und den Akku warm (z.B. in Ihrer Jackentasche).
- Wenn Sie die Abdeckung des Batteriefachs öffnen, ohne den Akku zu entnehmen, wird die Stromzufuhr nicht unterbrochen. Wenn Sie den Akku allerdings herausnehmen, müssen Sie innerhalb der nächsten 2 Stunden einen neuen einlegen, da Datum und Uhrzeit anderenfalls verloren gehen.
- Es wird empfohlen, den Akku vor dem erstmaligen Gebrauch mindestens 8 Stunden lang aufzuladen.

## SD-Speicherkarte einlegen (optionales Zubehör)

Ihre Kamera besitzt einen internen Speicher mit 16 MB Kapazität (14 MB für Fotos verfügbar), in dem Sie Ihre Bilder und Videoclips zwischenspeichern können. Sie können ihre Speicherkapazität aber jederzeit über eine SD-Speicherkarte erweitern. Die optionalen SD-Speicherkarten bieten ein flexibles, transportierbares und wiederverwendbares Speichermedium für Bilder und Videoclips.



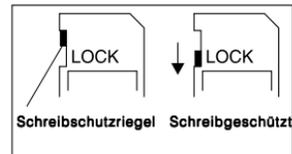
1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Verriegelung des Batterie-/SD-Kartenfachs zur Seite.
3. Legen Sie eine SD-Karte ein.
  - Lässt sich die Karte nicht einschieben, prüfen Sie bitte, ob Sie sie falsch herum gedreht haben.
4. Schließen Sie das Batterie-/SD-Kartenfach.

### Hinweis:

- Um zu vermeiden, dass Ihre Daten versehentlich von einer SD-Karte gelöscht werden, können Sie ihren Schreibschutz an der Seite in Richtung der Bezeichnung "LOCK" schieben.
- Um Daten auf der Karte zu speichern, zu bearbeiten oder von ihr zu löschen, müssen Sie den Schreibschutz entriegeln.
- Sie müssen die SD-Speicherkarte formatieren, bevor Sie sie zum ersten Mal verwenden können.

### So entnehmen Sie eine SD-Speicherkarte

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Verriegelung des Batterie-/SD-Kartenfachs zur Seite.
3. Drücken Sie die Speicherkarte leicht an einer Ecke hinein, sodass sie freigegeben wird.



### Hinweis:

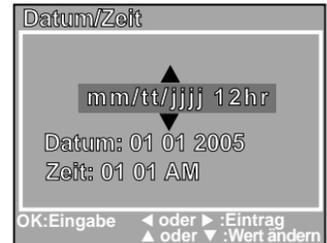
- Speicherkarten können während des Betriebs heiß werden. Verbrennen Sie sich nicht, wenn Sie sie entnehmen.

## Datum und Uhrzeit einstellen

Das Datum und die Uhrzeit erscheinen, wenn:

- Die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird.
- Die Kamera eingeschaltet wird, nachdem sie eine längere Zeit ohne Akku gelegen hat.

1. Wählen Sie das gewünschte Feld mithilfe der Tasten ◀ / ▶.
2. Wählen Sie anschließend die gewünschte Option mithilfe der Tasten ▲ / ▼.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, nachdem Sie alle Felder eingestellt haben.



## Sprache auswählen

So stellen Sie die Sprache des OSD-Menüs ein:

1. Drücken Sie die Taste **MENU**.
2. Drücken Sie die Taste ▶, und wählen Sie das Menü [Einst.].
3. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um die Option [Sprache] auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie mithilfe der Tasten ▲ / ▼ die gewünschte Sprache aus.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, nachdem Sie alle Felder eingestellt haben.

### Hinweis:

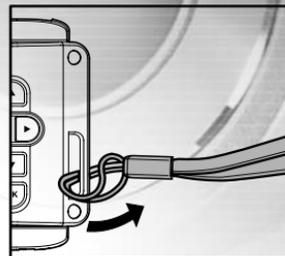
- Die gewählte Sprache bleibt auch nach dem Ausschalten der Kamera erhalten.

## Tragegurt anbringen

Um zu vermeiden, dass Ihnen die Kamera versehentlich herunterfällt, verwenden Sie den Tragegurt.

So bringen Sie den Tragegurt an:

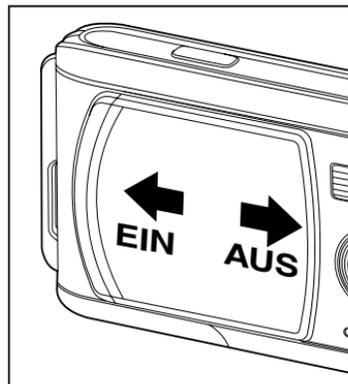
1. Ziehen Sie die kleine Schlaufe des Gurtes durch die an der Kamera befindliche Öse.
2. Ziehen Sie die große Schlaufe durch die kleine, bis der Tragegurt fest sitzt.



## Grundfunktionen

### Gerät einschalten

1. Schieben Sie die Objektivabdeckung zur Seite, um die Kamera einzuschalten.
2. Es ertönt ein akustisches Signal, während die Kamera initialisiert wird.



### Gerät ausschalten

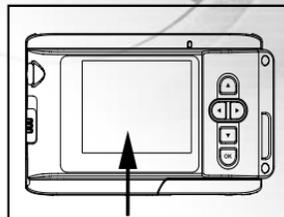
Schieben Sie die Objektivabdeckung in die Ausgangsposition zurück, um die Kamera einzuschalten.

## LCD-Monitor

Am LCD-Monitor können Sie die Bildaufnahme kontrollieren, aufgenommene Fotos und Videoclips abspielen oder die Kameraeinstellungen über die Menüs ändern.

Die Modus-Symbole, der Text und diverse Ziffern erscheinen ebenfalls am LCD-Monitor, abhängig von den gegenwärtigen Einstellungen.

1. Schieben Sie die Objektivabdeckung zur Seite, um die Kamera einzuschalten.
2. Wählen Sie abhängig von der aktuellen Szene den gewünschten Szenenmodus im Aufnahmemenü.  
(Autom./Sport/Nachtaufn./Portrait/Landschaft/Licht).
3. Visieren Sie das Motiv am LCD-Monitor an.
4. Drücken Sie den Auslöser



### Hinweis:

- Bei starker Sonneneinstrahlung oder großer Helligkeit dunkelt der LCD-Monitor automatisch ab. Dies ist keine Fehlfunktion.

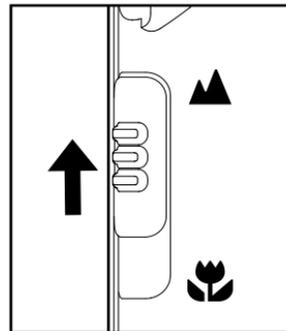
## Normaler Betriebsmodus

Der normale Betriebsmodus dient zur Aufnahme von Motiven, die sich in einer Entfernung zwischen 1,0 m und unendlich befinden. Er ist für allgemeine Aufnahmen geeignet, einschließlich Portraits und Landschaftsszenen.

1. Stellen Sie den Fokus auf die Position [ ▲ ] ein.
2. Visieren Sie Ihr Motiv an.
3. Drücken Sie den Auslöser

### Hinweis:

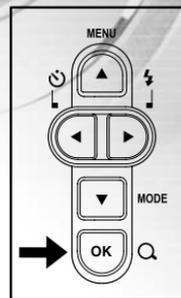
- Am LCD-Monitor wird für den normalen Betriebsmodus das Symbol [A] angezeigt.



## Zoom einstellen

Dank des Digitalzooms erscheinen Ihre Aufnahmen näher. Beachten Sie dabei jedoch, dass je mehr ein Bild mithilfe des Digitalzooms vergrößert wird, es umso grobkörniger erscheint.

1. Wählen Sie abhängig von der aktuellen Szene den gewünschten Szenenmodus im Aufnahmemenü.  
(Autom./Sport/Nachtaufn./Portrait/Landschaft/Licht).
2. Drücken Sie die Taste **Q**, um die Zoomfunktion zu aktivieren.
  - Die verfügbaren Stufen des Digitalzooms sind 1x, 2x und 4x.
  - Um die Digitalzoomfunktion zu beenden, halten Sie die Taste **Q** gedrückt, um zum normalen Aufnahmezustand zurückzukehren.
3. Drücken Sie den Auslöser, um ein „gezoomtes“ Bild aufzunehmen.



### Hinweis:

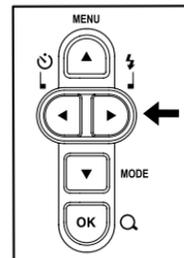
- Die Digitalzoomfunktion ist nur für die Auflösung mit 2560 x 1920 Bildpunkten verfügbar. Bei den Auflösungen 3072 x 2304, 2048 x 1536, 1280 x 960 oder 640 x 480 Pixel ist sie nicht anwählbar.
- Der Digitalzoom ist im Filmaufnahmemodus [  ] nicht verfügbar.

## Blitzlicht verwenden

Das Blitzlicht wird automatisch verwendet, sofern die Lichtverhältnisse dies erfordern. Es stehen verschiedene Blitzlichtmodi für unterschiedliche Bedingungen zur Verfügung.

1. Wählen Sie abhängig von der aktuellen Szene den gewünschten Szenenmodus im Aufnahmemenü.  
(Autom./Sport/Nachtaufn./Portrait/Landschaft/Licht).
2. Drücken Sie wiederholt die Taste  hinten am Kameragehäuse, bis der gewünschte Blitzlichtmodus am LCD-Monitor erscheint.
3. Visieren Sie Ihr Motiv an, und drücken Sie den Auslöser.

Die Kamera besitzt vier Blitzlichtmodi: Tiefenausleuchtung (ein), Blitz aus, automatischer Blitz und Reduktion roter Augen.



Stellen Sie den gewünschten Modus für das Blitzlicht gemäß der folgenden Tabelle ein:

<b>Blitzlichtmodus</b>	<b>Beschreibung</b>
[  ] Blitzlicht mit Tiefenausleuchtung	Unabhängig von den Lichtverhältnissen wird das Blitzlicht immer verwendet. Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Fotos mit starkem Kontrast (Hintergrundbeleuchtung) und tiefen Schatten aufnehmen.
[  ] Blitzlicht aus	Das Blitzlicht ist deaktiviert. Verwenden Sie diesen Modus für Fotos an Orten, wo es nicht erlaubt ist, ein Blitzlicht zu verwenden oder wenn sich das Motiv jenseits der Reichweite des Blitzes befindet.
[  ] Automatisches Blitzlicht	Das Blitzlicht wird, abhängig von den Lichtverhältnissen, bei Bedarf aktiviert. Verwenden Sie diesen Modus für herkömmliche Aufnahmen.
[  ] Reduktion roter Augen	Es wird ein vorausgehender Blitz ausgesendet, bevor die eigentliche Aufnahme mit Blitz erfolgt. Dadurch wird die Pupille im menschlichen Auge verkleinert, sodass die Rötung der Augen auf dem Foto reduziert wird. Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie Menschen oder Tiere bei geringen Lichtverhältnissen fotografieren.

#### Hinweis:

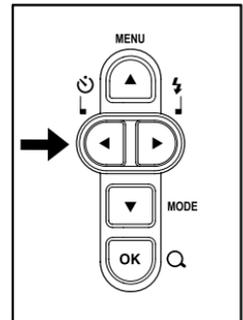
- Im Makro- [  ] und Landschaftsmodus [  ] sind keine Blitzlichtaufnahmen möglich.
- Im Nachtmodus [  ] erkennt der Blitz die Lichtverhältnisse automatisch. Reicht das Licht nicht aus, schaltet der Blitz automatisch auf [  ] Reduktion roter Augen.
- Im Sportmodus [  ] ist das Blitzlicht grundsätzlich deaktiviert [  ].

## Selbstausslöser verwenden

Bei Verwendung des [☺] Selbstausslösers können Sie selbst Teil der Szene werden. Je nach Anforderung können Sie den Selbstausslöser in den verschiedenen Szenenmodi einsetzen (Automatik/Sport/Nachtaufnahme/Portrait/Landschaft/Licht).

Der Selbstausslöser kann auf 10 oder 5 Sekunden eingestellt werden. Die Einstellung wird zyklisch zwischen den Werten [10 s]→, [5 s]→ und [Selbstausslöser aus] durchlaufen. Ist der Selbstausslöser aktiviert, wird das Bild automatisch nach 10 bzw. 5 Sekunden aufgenommen. Die Anzeige für den Selbstausslöser blinkt dabei 7 bzw. 2 Sekunden lang langsam und in den letzten 3 Sekunden schnell.

1. Stellen Sie die Kamera auf ein Stativ oder auf eine stabile Oberfläche.
2. Schieben Sie die Objektivabdeckung zur Seite, um die Kamera einzuschalten.
3. Wählen Sie abhängig von der aktuellen Szene den gewünschten Szenenmodus im Aufnahmemenü.  
(Autom./Sport/Nachtaufn./Portrait/Landschaft/Licht).
4. Drücken Sie die Taste ☺, um die gewünschte Betriebsart für den Selbstausslöser auszuwählen.
5. Visieren Sie Ihr Motiv an.
6. Drücken Sie den Auslöser
  - Um den Selbstausslöser-Modus zu einem beliebigen Zeitpunkt zu verlassen, drücken Sie die Taste ◀.



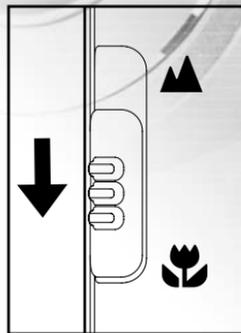
### Hinweis:

- Nachdem Sie eine Aufnahme mit dem Selbstausslöser getätigt haben, wird er automatisch **deaktiviert**.

## Makromodus

Der [  ] Makromodus dient für Nahaufnahmen, wie Blumen oder Insekten. Die effektive Entfernung liegt dabei zwischen 0,6 und 1,0 m.

1. Stellen Sie den Fokus auf die Position [  ] ein.
  - Am LCD-Monitor erscheint [  ] für den Makromodus.
2. Visieren Sie Ihr Motiv an.
3. Drücken Sie den Auslöser
  - Um den Makro-Aufnahmemodus zu deaktivieren, schieben Sie die Fokustaste wieder in die Ausgangsposition [  ] zurück.



### Hinweis:

- Im [  ] Makromodus, sind die ISO-Einstellung, der Szenenmodus und die EV-Kompensation nicht verfügbar.
- Im Makromodus [  ] ist das Blitzlicht grundsätzlich deaktiviert [  ].
- **Vergessen Sie bitte nicht**, nach der Aufnahme im Makromodus zum normalen Aufnahmemodus [  ] zurückzuschalten.

## Bildauflösung und -qualität einstellen

Die Einstellungen für Auflösung und Qualität legen die Pixelgröße, Bildgröße und Kompression für die Aufnahmen fest. Sie beeinflussen direkt die Anzahl Aufnahmen, die Sie im Speicher oder auf einer SD-Speicherkarte ablegen können. Wir empfehlen Ihnen, ein wenig mit den verschiedenen Einstellungen zu experimentieren und herauszufinden, wie sie sich auf Ihre Fotos auswirken.

Hochauflösende Aufnahmen mit hoher Qualität bieten die besten fotografischen Ergebnisse, erfordern aber auch mehr Speicherplatz. In diesem Fall nehmen wenige Bilder viel Speicherplatz in Anspruch.

Eine hohe Auflösung und Qualität sind empfehlenswert, wenn Sie die Aufnahmen ausdrucken möchten oder feine Details sichtbar sein sollen. Bilder mit geringerer Auflösung und Qualität benötigen weniger Speicher und eignen sich gut zur Übermittlung per E-Mail, in Berichten oder auf einer Webseite.

So ändern Sie die Auflösung bzw. Qualität:

1. Drücken sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Bildgröße] bzw. [Qualität] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die gewünschte Option mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



## Anzahl verfügbarer Aufnahmen

Der Bildzähler zeigt die geschätzte Anzahl noch verfügbarer Aufnahmen an, die im internen Speicher oder auf der SD-Karte Platz finden (abhängig von den Einstellungen für Qualität und Auflösung). Die Anzahl verfügbarer Aufnahmen hängt ebenfalls vom Motiv und der Kapazität der Speicherkarte ab bzw. davon, ob auch Andere als Bilddateien gespeichert wurden. Selbiges gilt, wenn Sie während der Aufnahme eine andere Qualität bzw. Auflösung wählen.

Auflösung	Qualität	16 MB interner Speicher (14 MB verfügbar für Fotos)	SD-Speicherkarte					
			32 MB	64 MB	128 MB	256 MB	512 MB	1 GB
3072x2304 <b>7M</b>	**	9	20	42	86	172	347	693
	* *	12	25	52	106	213	429	856
	*	19	41	85	172	345	695	1387
2560x1920 <b>5M</b>	**	11	24	51	103	207	417	832
	* *	14	30	62	127	255	515	1027
	*	23	49	102	206	414	835	1664
2048x1536 <b>3M</b>	**	18	38	79	161	323	652	1300
	* *	30	63	130	264	530	1068	2131
	*	37	77	159	322	647	1304	2601
1280 x 960 <b>1,2 M</b>	**	47	99	204	413	828	1670	3329
	* *	71	149	306	620	1243	2505	4994
	*	95	198	408	826	1657	3340	6659
640 x 480 <b>0,3 M</b>	**	191	397	816	1653	3315	6680	9999
	* *	287	596	1224	2480	4973	9999	9999
	*	383	794	1632	3307	6630	9999	9999

\* Die obigen Daten beziehen sich auf Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Umgebungsbedingungen und Kameraeinstellungen ab.

# Foto-Aufnahmemodus auswählen

## Automatikmodus

Im Automatikmodus [ **A** ] werden die meisten Parameter von der Kamera automatisch eingestellt. Sie brauchen nur das Motiv anzuvisieren und den Auslöser zu drücken.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Autom.] mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor wird für den Automatikmodus das Symbol [ **A** ] angezeigt.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Der Auslieferungszustand der Kamera ist der Automatikmodus [ **A** ].
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. Führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

## Sportmodus

Für bewegte Motive wählen Sie den [  ] Sportmodus. Diese Funktion ermöglicht ebenso die sequentielle Aufnahme bewegter Objekte.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Sport] mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor erscheint [  ] für den Sportmodus.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Im Sportmodus [  ] ist die ISO-Einstellung nicht verfügbar.
- Im Sportmodus [  ] ist das Blitzlicht grundsätzlich deaktiviert [  ].
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. Führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

## Nachtaufnahmemodus

Wenn Sie Personen im Nachtaufnahmemodus [  ] fotografieren, erscheint das Ergebnis mit einem ausgeglichenen Verhältnis zwischen dem Hauptmotiv und dem Hintergrund. Dabei werden die Personen bei Dämmerung oder im Dunkeln durch das Blitzlicht beleuchtet und der Hintergrund mit einer längeren Belichtungszeit aufgenommen, sodass ein Verwischen verhindert und beide (die Personen und der Hintergrund) geeignet belichtet werden.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Nachtaufn.] mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor erscheint [  ] für den Nachtaufnahmemodus.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Im Nachtaufnahmemodus [  ] erkennt der Blitz die Lichtverhältnisse automatisch. Reicht das Licht nicht aus, schaltet der Blitz automatisch auf [  ] Reduktion roter Augen.
- Im Nachtaufnahmemodus [  ] ist die ISO-Einstellung nicht verfügbar.
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. Führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

## Portrait-Modus

Mithilfe des Portraitmodus [  ] können Sie Portraitaufnahmen schießen, bei denen das Motiv im Vordergrund steht und der Hintergrund unscharf erscheint.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste **▼ / ▲** aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Portrait] mithilfe der Tasten **▼ / ▲**. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor erscheint [  ] für den Portraitmodus.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten **▼ / ▲** die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Im Portraitmodus [  ] ist die ISO-Einstellung nicht verfügbar.
- Im Portraitmodus [  ] wird bei geringen Lichtverhältnissen der Blitz automatisch auf [  ] Reduktion roter Augen eingestellt.
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. Führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

## Landschaftsaufnahmen

Der Landschaftsmodus [ ▲ ] dient zur Aufnahme kräftiger und ausgedehnter Landschaftsbilder bei Verbesserung der Farbechtheit und Sättigung. [ ▲ ] Der Landschaftsmodus dient für Aufnahmen von Motiven, die sich in einer Distanz zwischen 1,0 m und unendlich befinden.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Landschaft] mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor erscheint [ ▲ ] für den Landschaftsmodus.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Im Landschaftsmodus [ ▲ ] ist die ISO-Einstellung nicht verfügbar.
- Im Landschaftsmodus [ ▲ ] ist das Blitzlicht grundsätzlich deaktiviert [ ⚡ ].
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. Führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

## Gegenlichtaufnahmen

Der Gegenlichtmodus [  ] dient zur Aufnahme von Motiven gegen eine Lichtquelle, wobei ihre Merkmale im Schatten liegen oder, wenn sich das Motiv im Schatten befindet und die Umgebung sehr hell ist.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das [Aufn.]-Menü zu öffnen, und wählen Sie die [Szene] mithilfe der Taste ▼ / ▲ aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
2. Wählen Sie anschließend die Option [Licht] mithilfe der Tasten ▼ / ▲. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
  - Am LCD-Monitor erscheint [  ] für den Gegenlichtmodus.
3. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



### Hinweis:

- Im Gegenlichtmodus [  ] ist der Blitz immer auf Tiefenausleuchtung [  ] eingestellt.
- Im Gegenlichtmodus [  ] ist die ISO-Einstellung nicht verfügbar.
- Alle anderen Einstellungen wie z.B. Sprache, Ausschaltzeit usw. führen Sie unter [Einst.] im Aufnahme-/ Video- oder Wiedergabemenü durch.

# Filmmodus

Im Filmmodus [  ] können Sie Videoclips mit einer Auflösung von 320 x 240 Pixel aufnehmen.

1. Drücken Sie die Taste **MODE**, um den [  ] **Filmmodus** aufzurufen.
2. Drücken Sie den Auslöser, um die Videoaufnahme zu starten.
3. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie den Auslöser noch einmal.



## Hinweis:

- Im [  ] Filmmodus können Sie keine Einstellungen für Auflösung/Qualität vornehmen, und der Selbstausslöser ist nicht verfügbar.
- Im Filmmodus [  ] ist das Blitzlicht grundsätzlich deaktiviert [  ].
- Im [Video]-Menü können Sie die [EV] und den [Weißabgleich] einstellen.

# Fotowiedergabe

Im [  ] Wiedergabemodus können Sie sich Ihre Fotos ansehen und vergrößern oder Videoclips abspielen. Diese Betriebsart unterstützt auch eine Miniaturbildansicht und eine Diaschau, sodass Sie ein bestimmtes Foto bequem finden bzw. Ihre Fotos der Reihe nach automatisch abspielen lassen können.

## Einzelbild wiedergeben

Sie können Fotos einzeln abspielen.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen.

- Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint am LCD-Monitor.

2. Wählen Sie mithilfe der Tasten ◀ / ▶ die Bilder aus, die Sie betrachten möchten.

- Um das vorige Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste ◀.
- Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie die Taste ▶.



### Hinweis:

- Um den [  ] Wiedergabemodus zu beenden, drücken Sie die Taste **MODE**.
- Das Druckersymbol [  ] erscheint nur, wenn das Foto zum Druck markiert wurde.
- Falls sich weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte ein Foto befindet, erscheint die Nachricht "Kein Bild".
- Während der Wiedergabe erscheinen die Fotos größer, als in der Vorschau des Aufnahmemodus.

## Bildansicht vergrößern

Sie können während der Bildwiedergabe einen bestimmten Bildausschnitt vergrößern. Dadurch lassen sich Details besser erfassen.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen.
  - Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint am LCD-Monitor.
2. Wählen Sie mithilfe der Tasten **◀ / ▶** die Bilder aus, die Sie betrachten möchten.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Foto zu vergrößern.
  - Jeder Druck der Taste **OK** vergrößert das Foto um den Faktor 2x..
4. Drücken Sie die Tasten **▲ / ▼ / ◀ / ▶**, um den Bereich auszuwählen, der vergrößert werden soll.
5. Um von der 4-fach vergrößerten zur normalen Darstellung zurückzukehren, drücken Sie die Taste **OK**.



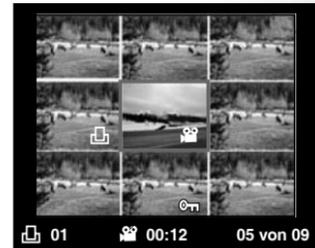
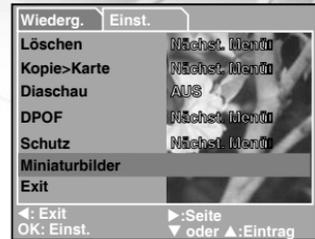
### Hinweis:

- Bei jedem Drücken der **OK**-Taste werden folgende Modi zyklisch durchlaufen:  
1X → 2X → 3X → 4X → 1X.

## Neun Fotos gleichzeitig anzeigen

Diese Funktion ermöglicht die gleichzeitige Ansicht von neun Miniaturbildern am LCD-Monitor, sodass Sie schnell und einfach eine bestimmte Aufnahme auffinden können.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE** , um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen.
2. Drücken Sie die **MENU**-Taste.
3. Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼** , um die Option [Miniaturbilder] auszuwählen.
4. Drücken Sie die Taste **OK**. Daraufhin erscheinen neun Miniaturbilder gleichzeitig am LCD-Monitor. (Sofern sich mindestens neun Fotos im Speicher befinden.)
5. Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼** / **◀** / **▶**, um den Cursor auf das Bild zu bewegen, das Sie in normaler Größe anzeigen möchten.
6. Drücken Sie die Taste **OK**, um das ausgewählte Bild im Vollbildmodus wiederzugeben.



## Videoclips abspielen

So spielen Sie aufgezeichnete Videoclips ab:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen.
2. Wählen Sie mithilfe der Tasten ◀ / ▶ den Videoclip aus, den Sie abspielen möchten.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
  - Die Wiedergabe beginnt.
  - Drücken Sie die Taste **OK**, um die Wiedergabe zu beenden.



## Automatische Wiedergabe (Diaschau)

Die Diaschau dient zur automatischen, sequentiellen Wiedergabe aller Aufnahmen. Sie ist hilfreich für Anwendungen zur Wiedergabe von Fotos und für Präsentationen.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü zu öffnen.
2. Wählen Sie mithilfe der Tasten ▲ / ▼ die Option [Diaschau], und drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
3. Stellen Sie das Wiedergabeintervall mithilfe der Tasten ▲ / ▼ ein, und drücken Sie die Taste **OK** zur Bestätigung.
  - Die Diaschau wird gestartet, und Ihre Fotos werden im festgelegten Intervall am LCD-Monitor wiedergegeben.
  - Drücken Sie die Taste **OK**, um die Wiedergabe der Diaschau zu stoppen.



### Hinweis:

- Um die Diaschau doch nicht zu aktivieren, drücken Sie die Taste **MENU** um Beenden.

## Fotos schützen

Diese Funktion verhindert, dass aufgezeichnete Fotos versehentlich gelöscht werden können.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü zu öffnen.
2. Stellen Sie die Option [ Schutz ] mithilfe der Tasten  /  ein, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Mithilfe der Tasten  /  und Bestätigung durch **OK** können Sie ein einzelnes oder alle Fotos gleichzeitig schützen.
  - [Einzeln]: Schützt immer nur ein einziges Foto gleichzeitig.
  - [Alle]: Schützt alle Fotos.
4. Wählen Sie eine der Optionen [ Öffnen ] oder [ Sperre ] mithilfe der Tasten  /  aus.
  - [Öffnen]: Hebt den Schreibschutz für das ausgewählte Foto auf.
  - [Sperre]: Schützt das ausgewählte oder alle Fotos.
5. Drücken Sie die Taste **OK** erneut, um die Einstellung zu bestätigen.



# Fotos löschen

## Einzelne Fotos/Videoclips löschen

Sie können ein aufgenommenes Foto bzw. Videoclip löschen.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen.
  - Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint am LCD-Monitor.
2. Sehen Sie sich die Fotos durch, und wählen Sie mithilfe der Tasten ◀ / ▶ das Bild aus, das Sie löschen möchten. Drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.
3. Wählen Sie die Option [Löschen] mithilfe der Tasten ▲ / ▼, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um die Option [Einzeln] auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um die Option [Ausführen] zu wählen, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen].
6. Wiederholen Sie den Löschvorgang, falls notwendig.
  - Nachdem alle Bilder gelöscht sind, erscheint die Meldung [Kein Bild].
  - Um den Löschmodus zu beenden, drücken Sie die Taste **MODE**.

### Hinweis:

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Gehen Sie deshalb beim Löschen von Dateien sehr sorgfältig vor.
- Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden.



## Alle Fotos/Videoclips löschen

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü zu öffnen.
2. Wählen Sie die Option [Löschen] mithilfe der Tasten **▲** / **▼**, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um die Option [Alle Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Tasten **▲** / **▼**, um die Option [Ausführen] zu wählen, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Löschvorgang zu bestätigen. Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen].



### Hinweis:

- Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden. Gehen Sie deshalb beim Löschen von Dateien sehr sorgfältig vor.
- Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden.
- Wenn Sie eine SD-Speicherkarte eingelegt haben, werden zuerst die Fotos und Videoclips von dieser gelöscht.

## SD-Speicherkarte oder internen Speicher formatieren

Hierüber können Sie den internen Speicher (bzw. die Speicherkarte) formatieren und alle abgelegten Fotos und Daten löschen.

1. Drücken Sie die Taste **MENU**, um aus einem beliebigen Modus das Menü [Einst.] aufzurufen.
2. Wählen Sie die Option [Format.] mithilfe der Tasten ▲ / ▼ aus. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
3. Um die SD-Speicherkarte oder den internen Speicher zu formatieren, wählen Sie mithilfe der Tasten ▲ / ▼ die Option [Ausführen] und drücken die Taste **OK** zur Bestätigung.
  - Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen].
  - Nachdem die SD-Speicherkarte bzw. der interne Speicher formatiert wurde, erscheint die Nachricht [Kein Bild].



### Hinweis:

- Vergewissern Sie sich vor dem Formatieren einer Speicherkarte, dass Sie sie richtig eingelegt haben.
- Um den internen Speicher zu formatieren, müssen Sie die SD-Speicherkarte zunächst entnehmen.
- Um die Kompatibilität zu erhalten, dürfen Sie NICHT das Dateisystem FAT 32 auswählen, wenn Sie die SD-Karte am Computer formatieren. Speicherkarten mit dem Dateisystem FAT 32 werden von dieser Kamera nicht unterstützt.

## DPOF einstellen

DPOF (Digital Print Order Format) dient zur Ablage von Druckinformationen auf der SD-Speicherkarte. Sie können bestimmte Bilder für den Druck markieren und festlegen, wie viele Kopien erstellt werden sollen. Legen Sie Ihre SD-Speicherkarte in einen DPOF-fähigen Drucker ein, oder bringen Sie sie in ein Fotolabor, das Speicherkarten handhaben kann. Dieser liest die auf der Speicherkarte enthaltenen Daten und druckt die Fotos entsprechend Ihrer Vorgaben aus.

So legen Sie die DPOF-Parameter fest:

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü zu öffnen.
2. Wählen Sie die Option [DPOF] mithilfe der Tasten **▲ / ▼**, und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Wählen Sie die Option [Einzel] oder [Alle] mithilfe der Tasten **▲ / ▼**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Optionen des DPOF-Untermenüs:

[Einzel]: Wendet die DPOF-Funktionen auf ein einziges Foto an.

[Alle]: Wendet die DPOF-Funktionen auf alle Fotos an.

4. Stellen Sie die Option [Drucke Nr.] mithilfe der Tasten **▲ / ▼** ein, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Stellen Sie die Anzahl der Exemplare mithilfe der Tasten **▲ / ▼** ein, und drücken Sie die Taste **OK**. Sie können maximal 9 Exemplare pro Bild drucken.
6. Wählen Sie die Option [Druck ausführen] mithilfe der Tasten **▲ / ▼**, und drücken Sie die Taste **OK**. Daraufhin wird eine Datei mit DPOF-Daten erstellt. Sobald der Vorgang beendet ist, kehren Sie zum Wiedergabebildschirm zurück.

### Hinweis:

- Um im internen Speicher befindliche Bilder drucken zu können, müssen Sie sie zunächst auf die SD-Speicherkarte kopieren.
- Die zum Druck ausgewählten Bilder werden durch das Symbol [  ] gekennzeichnet.



# Aufgenommene Fotos/Videoclips an Computer übertragen

Sie können Aufnahmen an Freunde oder Familienmitglieder per E-Mail verschicken oder im World Wide Web veröffentlichen. Dazu müssen Sie die Kamera mithilfe des USB-Kabels mit dem Computer verbinden und die Fotos bzw. Videoclips an den PC übertragen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihre Aufnahmen an einen Computer zu übertragen:

1. USB-Treiber installieren
2. Kamera mit dem PC verbinden
3. Bilder/Videoclips übertragen

	<b>Systemvoraussetzungen (Windows)</b>	<b>Systemvoraussetzungen (Macintosh)</b>
CPU	Pentium III-Prozessor mit 600 MHz oder höher	Power PC G3/G4
Betriebssystem	Windows 98/98SE/Me/2000/XP	9.0 oder höher
Speicher	32 MB (64MB RAM empfohlen)	32 MB (64MB RAM empfohlen)
Freier Speicherplatz auf Festplatte	128 MB freier Speicher auf der Festplatte	128 MB freier Speicher auf der Festplatte
Erforderliche Geräte	Ein CD-ROM-Laufwerk, ein freier USB-Anschluss	Ein CD-ROM-Laufwerk, ein freier USB-Anschluss
Farbmonitor	Farbmonitor und Grafikkarte mit 800 x 600 und 24 Bit oder besser	Farbmonitor und Grafikkarte mit 800 x 600 und 24 Bit oder besser

# 1. USB-Treiber installieren

## ■ Unter Windows 98 oder 98SE installieren

Der auf der CD-ROM enthaltene USB-Treiber dient nur für Windows 98 bzw. 98SE. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/XP arbeiten, sollten Sie den USB-Treiber nicht installieren.

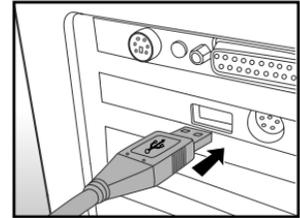
1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf „**Install USB Driver**“. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um die Installation durchzuführen.
3. Nachdem der USB-Treiber installiert wurde, starten Sie Ihren Computer neu.

## ■ Installation unter MAC OS 9.0

Unter Mac OS 9.0 oder späteren Versionen wird die Digitalkamera automatisch erkannt und der erforderliche USB-Treiber geladen.

## 2. Kamera mit dem PC verbinden

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Verbinden Sie das eine Ende des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss am Computer.
3. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss Ihrer Kamera.
4. Anschließend erscheint der Bildschirm [USB]. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um die Option [Disklaufwerk] auszuwählen und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
5. Suchen Sie das Symbol für einen austauschbaren Datenträger im "Arbeitsplatz". Ihre Aufnahmen und Videoclips sind in einem Ordner dieses austauschbaren Datenträgers abgelegt.  
(Macintosh-Benutzer müssen auf das Laufwerk „Ohne Namen“ am Desktop doppelklicken.)



### 3. Aufgenommene Fotos/Videoclips übertragen

Wenn Sie die Kamera einschalten und diese mit dem Computer verbunden ist, können Sie auf sie wie auf ein normales Diskettenlaufwerk oder eine CD zugreifen. Die Übertragung der Bilder erfolgt durch Kopieren vom austauschbaren Datenträger (Laufwerk Ohne Namen auf dem Macintosh) auf die Festplatte Ihres Computers.

#### **Unter Windows**

Öffnen Sie den austauschbaren Datenträger, indem Sie auf sein Symbol doppelklicken. Doppelklicken Sie auf den Ordner, der Ihre Aufnahmen (Fotos und Videoclips) enthält. Wählen Sie die gewünschten Bilder bzw. Videoclips aus, und wählen Sie den Befehl "Kopieren" im Menü "Bearbeiten". Öffnen Sie den Zielordner, und wählen Sie den Befehl "Einfügen" im Menü "Bearbeiten".

#### **Unter Mac OS**

Öffnen Sie das Laufwerk "Ohne Namen" und die Festplatte bzw. den gewünschten Zielordner. Ziehen Sie die Bilder vom Laufwerk der Kamera in den Zielordner.

#### **Hinweis:**

- Sie können auch ein Speicherkartenlaufwerk verwenden (empfohlen).

# Software installieren

## Photo Explorer installieren

Mit Ulead® Photo Explorer können Sie digitale Medien auf einfache Art und Weise übertragen, suchen, bearbeiten und veröffentlichen. Fangen Sie Ihre Fotos, Videos oder Soundclips unterschiedlicher Digitalgeräte ein, und verwalten Sie sie, fügen Sie individuelle Beschreibungen hinzu, bearbeiten Sie sie, oder veröffentlichen Sie sie auf einem bestimmten Datenträger oder Medium: E-Mail, Druck, Diaschau. Dieses Programm ist unabhömmlich für alle Besitzer von Digitalkameras, Webcams, DV-Camcorder, Scannern oder anderen Anwendern, die eine große Anzahl digitaler Multimediadaten verwalten müssen.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf **"Install Ulead® Photo Explorer"**. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

### **Hinweis:**

- Für weitere Informationen zur Anwendungssoftware Photo Explorer, siehe die zugehörige Online-Hilfe.
- Unter Windows 2000/XP müssen Sie Photo Explorer von einem "Administrator"-Benutzerkonto installieren.
- Photo Explorer wird nicht von Macintosh-Computern unterstützt. Die Verwendung von iPhoto oder iPhoto 2 wird empfohlen.

## Photo Express installieren

Ulead® Photo Express ist eine umfassende Fotoprojektsoftware für die Digitalfotografie. Über das schrittweise Workflow, die grafische Benutzeroberfläche und die integrierte Hilfe werden Sie im Handumdrehen in der Lage sein, aufregende Fotoprojekte zu erstellen. Fangen Sie Digitalfotos ohne großen Aufwand direkt von der Digitalkamera oder einem Scanner ein. Verwalten Sie sie bequem und unkompliziert im „Visual Browse“-Modus. Verwenden Sie Hunderte von vorgefertigten Vorlagen wie Alben, Karten, Poster, Diaschau usw. Bearbeiten und verbessern Sie Ihre Bilder mit Bearbeitungswerkzeugen, fotografischen Filtern und Spezialeffekten. Verschönern Sie Ihre Projekte durch Hinzufügen kreativer Designelemente wie Rahmen, Blickfänge und Stempelobjekte. Teilen Sie die Ergebnisse mit Ihrer Familie und Freunden per E-Mail und den zahlreichen Druckoptionen.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf **„Install Ulead® Photo Express“**. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um die Installation durchzuführen.

### **Hinweis:**

- Weitere Hinweise zum Gebrauch von Photo Express und zur Bildbearbeitung finden Sie in der Online-Hilfe des Programms.
- Unter Windows 2000/XP müssen Sie als Administrator angemeldet sein, um Photo Express zu installieren.

# Digitalkamera als PC-Kamera verwenden

Sie können Ihre Digitalkamera als PC-Kamera verwenden, um Videokonferenzen mit Geschäftspartnern zu führen oder eine Live-Konversation mit Ihrer Familie oder Freunden abzuhalten. Um Ihre Digitalkamera für Videokonferenzen einzusetzen, muss Ihr Computer Folgendes besitzen:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk- oder Internet-Verbindung

## Hinweis:

- Die für Videokonferenzen (oder Videobearbeitung) erforderliche Software ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Diese Funktion wird nicht für Macintosh-Computer unterstützt.

## 1. PC-Kameratreiber installieren

Der auf der CD-ROM enthaltene PC-Kameratreiber dient nur für Windows. Die PC-Kamerafunktion wird nicht auf Mac-Plattformen unterstützt.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im Begrüßungsbildschirm auf **“Install USB Driver”**. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um die Installation durchzuführen.
3. Nachdem der Treiber installiert wurde, starten Sie Ihren Computer neu.

## 2. Kamera mit dem Computer verbinden

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Verbinden Sie das eine Ende des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss am Computer.
3. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss Ihrer Kamera.
4. Anschließend erscheint der Bildschirm [USB].
5. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um die Option [Pc-Kamera] auszuwählen, und bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
6. Daraufhin erscheint die Nachricht "Mit Computer verbunden". Warten Sie, bis die Nachricht verschwindet, bevor Sie die Anwendungssoftware aufrufen.  
\* Der LCD-Monitor wird aus Stromspargründen automatisch ausgeschaltet.
7. Fixieren Sie die Digitalkamera fest auf Ihrem Computer, oder verwenden Sie ein Stativ.



### Hinweis:

- Wenn Sie diese Digitalkamera als PC-Kamera einsetzen, müssen Sie den Akku in die Kamera einlegen.

## 3. Anwendungssoftware (z.B. Windows NetMeeting) starten

### So verwenden Sie Windows NetMeeting für Videokonferenzen:

1. Klicken Sie auf **Start** → **Programme** → **Zubehör** → **Kommunikation** → **NetMeeting**, um das Programm NetMeeting aufzurufen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Video starten", um das Live-Video zu sehen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Wählen".
4. Geben Sie die E-Mail- oder Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anrufen möchten.
5. Klicken Sie auf "Anrufen". Die Person, die Sie anrufen, muss ebenfalls Windows NetMeeting gestartet haben und gewollt sein, Ihren Anruf anzunehmen, um die Videokonferenz zu beginnen.

### Hinweis:

- Die Auflösung bei Videokonferenzen beträgt üblicherweise 320 x 240.
- Für weitere Informationen zur Videokonferenzsoftware, siehe die zugehörige Hilfe und Dokumentation.

# Auflistung der Menüoptionen

## Aufnahmemenü

Hier können Sie Grundeinstellungen zur Fotoaufnahme wählen.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste, und blättern Sie durch die Optionen mithilfe der Tasten ▼ / ▲.
2. Drücken Sie die Taste **OK**, um das Untermenü zu öffnen.
3. Wählen Sie anschließend die gewünschte Option mithilfe der Tasten ▼ / ▲.
4. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung zu bestätigen.
5. Um das Menü zu beenden, wählen Sie mithilfe der Tasten ▼ / ▲ die Option [Exit] und drücken die Taste **OK**.



## **Bildgröße**

Zum Einstellen der Aufnahmegröße.

[3072 x 2304]: 3072 x 2304 Pixel

[2560 x 1920]: 2560 x 1920 Pixel

[2048 x 1536]: 2048 x 1536 Pixel

[1280 x 960]: 1280 x 960 Pixel

[640 x 480]: 640 x 480 Pixel

## **Qualität**

Zum Einstellen der Qualität (Komprimierung) der Aufnahmen.

[Fein]: Geringe Komprimierung

[Normal]: Normal

[Sparsam]: Hohe Komprimierung

## **Szene**

Hierüber stellen Sie die Szene für die Aufnahme ein.

[Autom.]: Die Kamera stellt den Fokus und die Belichtung automatisch ein.

[Sport]: Wählen Sie diese Option, um Aufnahmen von schnell bewegten Objekten zu machen.

[Nachtaufn.]: Wählen Sie diese Option, um Personen vor dunklem Hintergrund oder bei Nacht zu fotografieren.

[Portrait]: Wählen Sie diese Option, um Personen hervorzuheben. Der Hintergrund erscheint dabei unscharf.

[Landschaft]: Wählen Sie diese Option, um entfernte Szenen und Landschaften zu fotografieren.

[Licht]: Wählen Sie diese Option, um Fotos bei Gegenlicht aufzunehmen.

Die Belichtung wird für jede Szene automatisch eingestellt. Falls das Motiv zu hell oder zu dunkel erscheint, wird die Helligkeit automatisch korrigiert. Dies wird als EV-Kompensation bezeichnet.

Die EV-Kompensation kann bei Ihrer Kamera in 0,5-EV-Schritten zwischen den Werten [-2.0 EV] bis [+2.0 EV] eingestellt werden.

Um den EV-Wert einzustellen, drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, und bestätigen Sie mit **OK**.

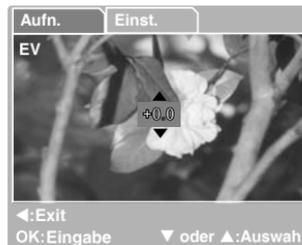
#### Geeignete Motive und Einstellungen

##### Positive (+) Kompensation

- Kopie gedruckter Texte (schwarze Zeichen auf weißem Papier)
- Hintergrundbeleuchtete Portraits
- Sehr helle Szenen (z.B. Schneelandschaften) und stark reflektierende Objekte
- Fotos, die zum größten Teil aus Himmel bestehen

##### Negative (-) Kompensation

- Spotförmig beleuchtete Motive, insbesondere vor dunklem Hintergrund
- Negativlithos (weiße Zeichen auf schwarzem Papier)
- Szenen mit geringer Lichtreflexion, wie z.B. grüne oder welke Blätter



## W.Abgleich

Ändert sich die Helligkeit des Lichtes, passen sich unsere Augen so an, dass weiße Gegenstände weiß bleiben. Bei Digitalkameras geschieht dies analog, durch Mittelung der Lichtstärke um das Motiv herum.

Die Kamera ermittelt den Weißabgleich durch Mitteln des für das Objektiv verfügbaren Lichteinfalls. Sie können vor der Aufnahme bereits den Weißabgleich für bestimmte Lichtverhältnisse einstellen.

- [Autom.]: stellt den Weißabgleich automatisch ein.
- [Tagesl.]: für Außenaufnahmen an sonnigen Tagen
- [Bewölkt]: für Aufnahmen bei bewölktem Himmel, im Schatten, Zwielicht oder in der Abenddämmerung
- [Glühlicht]: für Aufnahmen bei Kunstlicht
- [Kunstlicht]: für Aufnahmen bei Neonlicht

## ISO

Wählen Sie die Lichtempfindlichkeit in ISO für Ihre Aufnahmen.

Je höher die ISO-Empfindlichkeit, desto lichtempfindlicher die Aufnahme und umso mehr Rauschen entsteht. Bei höherer Empfindlichkeit können auch bei geringeren Lichtverhältnissen helle Aufnahmen erzielt werden.

[Autom.]: Automatische Einstellung

[100]: Die Empfindlichkeit entspricht ISO100

[200]: Die Empfindlichkeit entspricht ISO200

## Farbe

Es stehen drei verschiedene Farboptionen zur Verfügung: Farbig, Monochr. und Sepia. Ihre Aufnahmen erscheinen je nach Farboption unterschiedlich.

[Farbig]: Leuchtende Farben

[Sepia]: Sepia

[Monochr.]: Monochrom

## Sättigung

Es stehen drei verschiedene Farbtintensitäten für die Aufnahme zur Verfügung: Hoch/Mittel/Gering. Ihre Aufnahmen erscheinen je nach Option unterschiedlich. Dies wird als Sättigung bezeichnet.

## **Schärfe**

Ihre Kamera hebt die Ränder zwischen dunklen und hellen Bildbereichen hervor. Dadurch sehen sie schärfer aus.

- [Hoch]: Scharfes Bild
- [Mittel]: Normales Bild
- [Gering]: Weiches Bild

## **Vorschau**

Bewirkt, dass eine Aufnahme direkt am LCD-Monitor angezeigt wird.

- [EIN]: Vorschau anzeigen
- [AUS]: Vorschau nicht anzeigen

## **Datum drucken**

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden Ihre Fotos mit einem Datumstempel angezeigt.

- [EIN]: Es wird das Datum mit der Aufnahme angezeigt
- [AUS]: Es wird kein Datum mit der Aufnahme angezeigt

## **Exit**

Wählen Sie diese Option, um das Menü zu verlassen.

## Wiedergabemenü

Im Wiedergabemenü können Sie eine Diaschau auf der Kamera anzeigen lassen oder die DPOF-Einstellungen vornehmen. Ferner können Sie ein oder alle gespeicherten Bilder löschen sowie Ihre SD-Speicherkarte oder den internen Speicher formatieren.

1. Drücken Sie zweimal die Taste **MODE**, um den [  ] Wiedergabemodus aufzurufen. Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Wiedergabemenü zu öffnen. Mithilfe der Tasten **▲** / **▼** blättern Sie durch die verschiedenen Optionen.
2. Drücken Sie die Taste **OK**, um zum Untermenü zu öffnen. Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Taste **OK** zur Bestätigung.

### Löschen

Sie können Fotos und Videoclips löschen, wenn die Aufnahmen nichts geworden sind. Siehe den Abschnitt "Bilder/Videoclips löschen" unter FOTOS LÖSCHEN.

### Kopie>Karte

Mit dieser Funktion können Sie Ihre im internen Speicher der Kamera abgelegten Fotos und Videoclips kopieren. Sie ist nur verfügbar, wenn Sie eine SD-Speicherkarte eingelegt haben und Fotos bzw. Videos im internen Speicher vorhanden sind.

### Diaschau

Spielt die Aufnahmen der Reihe nach automatisch ab. Siehe den Abschnitt "Automatische Wiedergabe (Diaschau)" unter FOTOWIEDERGABE.

### DPOF

Stellen Sie die Anzahl Exemplare für die Fotos ein, die Sie ausdrucken möchten. (Diese Funktion ist nur für Fotos verfügbar.) Sie können Ihre Fotos besonders einfach drucken, indem Sie die SD-Karte in einen DPOF-kompatiblen Drucker einlegen. Für weitere Details, siehe den Abschnitt "DPOF einstellen".

### Schutz

Sie können die Fotos gegen versehentliches Löschen schützen. Siehe den Abschnitt "Fotos schützen" unter FOTOWIEDERGABE.

### Miniaturbilder

Mit dieser Funktion können Sie 9 Miniaturbilder gleichzeitig am LCD-Monitor anzeigen lassen.

### Exit

Wählen Sie diese Option, um das Menü zu verlassen.



## Videomenü

Hier können Sie Grundeinstellungen zur Videoaufnahme wählen.

### *EV*

Für weitere Details, siehe den Abschnitt "Aufnahmemenü" im Abschnitt AUFLISTUNG DER MENÜOPTIONEN dieses Handbuchs.

### *W.Abgleich*

Für weitere Details, siehe den Abschnitt "Aufnahmemenü" im Abschnitt AUFLISTUNG DER MENÜOPTIONEN dieses Handbuchs.

### *Exit*

Wählen Sie diese Option, um das Menü zu verlassen.



## Menü Einst. (im Menü Aufn./Video/Wiederg.)

Im Abschnitt Einst. der Menüs Aufn./Video/Wiederg. können Sie die Voreinstellungen der Kamera festlegen. Drücken Sie die Tasten ▲ / ▼, um durch die verfügbaren Optionen zu blättern.



### Datum/Zeit

Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.  
Siehe den Abschnitt "Datum und Uhrzeit einstellen".

### Format.

Hierüber können Sie den internen Speicher (bzw. die Speicherkarte) formatieren und alle abgelegten Fotos und Daten löschen.  
Siehe den Abschnitt "SD-Speicherkarte oder internen Speicher formatieren".

### Signal

Legt fest, ob bei Tastendruck ein akustisches Signal ausgegeben wird oder nicht.

[EIN]: Akustisches Signal eingeschaltet

[AUS]: Akustisches Signal ausgeschaltet

## *Sprache*

Wählen Sie aus, in welcher Sprache die Menüs und Nachrichten am LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

## *Ausschalt.*

Wird eine Zeitlang keine Bedienung vorgenommen, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Diese Funktion dient zur Stromersparung.

[3 Min], [5 Min], [10 Min], [AUS]

## *Standard*

Diese Funktion setzt alle Parameter auf die werksseitigen Standardwerte zurück.

[Abbrechen]: Aktuelle Einstellungen beibehalten

[Ausführen]: Zurücksetzen auf die werksseitigen Standardwerte

## *Exit*

Wählen Sie diese Option, um das Menü zu verlassen.

# Spezifikationen der Kamera

<b>Element</b>	<b>Beschreibung</b>
Sensor	ca. 5,0 Megapixel
Bildauflösung	Foto: 3072 x 2304 (7MP durch Interpolation) 2560 x 1920 (5MP, echte Auflösung) 2048 x 1536 1280 x 960 640 x 480 Videoclips: 320 x 240
Bildqualität	Fein/Normal/Sparsam
Speichermedium	16 MB interner Speicher (14 MB verfügbar für Fotos) SD-Speicherkarte (optional, maximal 1 GB)
Objektiv	Blende: 3.0 Brennweite: 6,22 mm
Fokussierung	Makro: 0,6 m bis 1,0 m Normal: 1,0 m bis unendlich
LCD-Monitor	TFT-Farb-LCD, 2,0 Zoll
Selbstausröser	5 s / 10 s Verzögerung
Zoom	4x-Digitalzoom
Belichtungskompensation	Automatische Belichtung mit manueller EV-Kompensation +/-2,0 EV in Schritten von 0,5 EV
Weißabgleich	Automatisch mit Voreinstellungen für Tageslicht, Bewölkt, Glühlicht, Kunstlicht
Dateiformat	EXIF 2,2, DCF 1,0, DPOF 1,0, MPEG-1
Schnittstelle	Stromeingangsbuche DC IN 5V USB-Anschluss
Umgebungsbedingungen	Betrieb: -5°C bis 40°C, 15% bis 90% Luftfeuchtigkeit Lagerung: -20°C bis 60°C, 10% bis 95% Luftfeuchtigkeit
Stromversorgung	Wiederaufladbarer Li-Ion-Akku (650 mA) Netzteil
Abmessungen	ca. 89,5 x 56 x 24 mm (ohne überstehende Bauteile)
Gewicht	ca. 80 g (ohne Batterien und SD-Speicherkarte)

\* Technische Daten und Änderungen am Design sind ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

# Problemlösung

Versuchen Sie zunächst anhand der folgenden Lösungsvorschläge den Fehler zu beheben, bevor Sie weitere Hilfe anfordern. Falls Sie den Fehler damit nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

## Stromversorgung

Symptom	Ursache	Abhilfe
Kamera lässt sich nicht einschalten.	Kein Akku eingelegt.	Legen Sie den Akku richtig ein.
	Akku leer.	Laden Sie den Akku auf, oder schließen Sie das Netzteil an.
Kamera geht während des Gebrauchs aus.	Die Kamera wurde eine Zeitlang nicht benutzt und von der Stromsparfunktion ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera wieder ein.
	Akku leer.	Laden Sie den Akku auf, oder schließen Sie das Netzteil an.
Kamera lässt sich nicht ausschalten.	Kamerafehler.	Legen Sie den Akku neu ein. Fall Sie ein Netzteil verwenden, schließen Sie es wieder an.
Der Akku erschöpft sehr schnell.	Die Kamera wurde bei extrem hohen oder niedrigen Temperaturen benutzt. Viele Aufnahmen im Dunkeln müssen mit Blitz gemacht werden.	
	Der Akku ist nicht voll geladen. Der Akku wurde nach dem Aufladen über einen längeren Zeitraum nicht benutzt.	Laden Sie den Akku vollständig auf, und entladen Sie ihn wieder ganz, um seine Leistung und Lebensdauer zu optimieren.
Der Akku oder die Kamera werden warm.	Dauerbetrieb der Kamera oder des Blitzlichts.	

## Fotografieren

Symptom	Ursache	Abhilfe
Kamera löst nach Betätigen des Auslösers nicht aus.	Der Akku ist fast leer.	Laden Sie den Akku auf, oder schließen Sie das Netzteil an.
	Die Kamera ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Die Kamera ist nicht im Aufnahmemodus.	Schalten Sie mit der <b>MODE</b> -Taste zum Aufnahmemodus um.
	Sie haben den Auslöser nicht vollständig gedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz herein.
	Nicht mehr genügend Platz im internen Speicher oder auf der Speicherkarte.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein, oder löschen Sie unnötige Fotos.
	Die Lebensdauer der Speicherkarte wurde überschritten.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.
	Der Blitz wird geladen.	Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist.
	Die Kamera erkennt die Speicherkarte nicht.	Formatieren Sie die Speicherkarte, bevor Sie sie erstmalig verwenden oder zuvor in einer anderen Kamera benutzt haben.
Fotos erscheinen nicht am LCD-Monitor.	Die Kamera ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Die Stromsparfunktion wurde aktiviert.	Schalten Sie die Kamera wieder ein.
Die Kamera fokussiert nicht.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch oder Reinigungspapier für Objektive.
	Die Entfernung zum Motiv ist kleiner, als die effektive Brennweite.	Stellen Sie Ihr Motiv innerhalb die effektive Brennweite.
Der Blitz geht nicht. Der Blitz wird nicht geladen.	Die Kamera ist im  /📷-Modus.	Schalten Sie in einen anderen Betriebsmodus um.
	Der Blitz ist ausgeschaltet.	Stellen Sie den Blitz auf Automatik.

<b>Symptom</b>	<b>Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Foto bleibt auch mit Blitzlicht dunkel.	Die Entfernung zum Motiv ist größer, als die Reichweite des Blitzlichts.	Nähern Sie sich dem Motiv, und fotografieren Sie erneut.
Foto zu dunkel.	Das Foto wurde in der Dunkelheit ohne Blitz aufgenommen.	Stellen Sie den Blitz auf Automatik.
	Es ist unterbelichtet.	Erhöhen Sie den Wert für die Belichtungskompensation.
Foto zu hell.	Es ist überbelichtet.	Verringern Sie den Wert für die Belichtungskompensation.
Farben wirken unnatürlich.	Das Foto wurde unter Verhältnissen aufgenommen, für die kein automatischer Weißabgleich möglich ist.	Fügen Sie ein weißes Objekt in die Szene ein.

## Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfe
Keine Wiedergabe.	Kamera befindet sich nicht im Wiedergabemodus.	Schalten Sie mit der <b>MODE</b> -Taste zum Wiedergabemodus um.
Der Inhalt der Speicherkarte kann nicht abgespielt werden.	Sie verwenden eine Speicherkarte, die nicht mit dieser Kamera formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert und beschrieben wurde.
Es können keine Dateien gelöscht werden.	Sie verwenden eine Speicherkarte, die nicht mit dieser Kamera formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert und beschrieben wurde.
Es kann keine Speicherkarte formatiert werden.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Die Lebensdauer der Speicherkarte wurde überschritten.	Entfernen Sie den Schreibschutz. Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.

## Sonstige Probleme

Symptom	Ursache	Abhilfe
Es kann keine Speicherkarte eingelegt werden.	Sie legen die Karte falsch herum ein.	Legen Sie sie richtig herum ein.
Kamera funktioniert nicht, auch wenn die Tasten gedrückt werden.	Der Akku ist fast leer.	Laden Sie den Akku auf, oder schließen Sie das Netzteil an.
	Kamera-Fehlfunktion.	Schalten Sie die Kamera aus, entnehmen Sie den Akku, und versuchen Sie es erneut.
Datum und Uhrzeit stimmen nicht.	Datum und Uhrzeit wurde falsch gestellt.	Stellen Sie Datum und Uhrzeit neu.

## Verbindung mit Computer/Software

Symptom	Ursache	Abhilfe
Es können keine Fotos übertragen werden.	Es steht nicht mehr genügend Speicherplatz auf der Festplatte des Computers zur Verfügung.	Prüfen Sie unter Windows, ob ausreichend Platz auf der Festplatte vorhanden ist und mindestens soviel Platz wie die Größe der Speicherkarte zur Verfügung steht.
	Der USB-Treiber ist nicht installiert (für Windows 98/98SE).	Installieren Sie den USB-Treiber.

## A. Entsorgungsinformationen für Benutzer aus Privathaushalten

### 1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll !

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden.

Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben\*. In einigen Ländern\* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.

\*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwendet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung.

### 2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von [www.swico.ch](http://www.swico.ch) oder [www.sens.ch](http://www.sens.ch).

## B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

### 1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:

Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann. Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

### 2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.



Achtung: Ihr Produkt trägt dieses Symbol. Es besagt, dass Elektro und Elektronikgeräte nicht mit dem Haushaltsmüll entsorgt, sondern einem getrennten Rücknahmesystem zugeführt werden sollten.